

Sicherheitsdatenblatt
gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** DINTROL 520**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendungssektor**

SU3, SU17, SU22

SU3, SU17, SU21, SU22

Produktkategorie PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe**Prozesskategorie** PROC1-5, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9-11, PROC13-14, PROC 19, PROC21**Umweltfreisetzungskategorie** ERC5, ERC8c, ERC8d, ERC8f**Erzeugniskategorie** Nicht Anwendbar**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Aktivator / Reiniger**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Hersteller / Lieferant:**

Hersteller/ Producer: EFTEC AG, Hofstrasse 31, CH-8590 Romanshorn

EU-Importeur/ EU-Importer: EFTEC Ltd., Rhigos/Aberdare, GB-Mid Glamorgan CF44 9UE (Responsible for chemical registration in EU)

Lieferant/ Supplier: DINOL GmbH, Pyrmonterstrasse 76, D-32676 Lügde

Auskunftsgebender Bereich: msds@dinol.com

1.4 Notrufnummer:

Deutschland: +49(0)30 30686 790 Giftnotruf Berlin, Beratung in Deutsch und Englisch

Schweiz: +41 44 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum

Österreich: +43 1 406 4343 Vergiftungsinformationszentrale

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

Xi; Sensibilisierend

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520

F; Leichtentzündlich

R11: Leichtentzündlich.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS02 GHS07

Signalwort Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

3-Aminopropyltriethoxysilan

3-Trimethylsilylpropan-1-thiol

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

| | | |
|-------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| CAS: 64-17-5 EINECS: 200-578-6 | Ethanol  F R11  Flam. Liq. 2, H225 | 50-100% |
| CAS: 67-63-0 EINECS: 200-661-7 | 2-Propanol  Xi R36;  F R11 R67  Flam. Liq. 2, H225;  Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336 | 5-<10% |
| CAS: 4420-74-0 EINECS: 224-588-5 | 3-Trimethylsilylpropan-1-thiol  Xn R22;  Xi R43;  N R51/53  Aquatic Chronic 2, H411;  Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317 | 1-<2,5% |
| CAS: 919-30-2 EINECS: 213-048-4 | 3-Aminopropyltriethoxysilan  C R34;  Xn R22;  Xi R43  Skin Corr. 1B, H314;  Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317 | 1-<5% |

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

* ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO₂, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser

Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

* ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerung:**

Anforderung an Lagerräume und Behälter: An einem kühlen Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Maximale Lagertemperatur: < 35 °C

Minimale Lagertemperatur: > 0 °C

Lagertemperatur: 0 - 35 °C

Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

64-17-5 Ethanol

| | |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| AGW (DACH) | Langzeitwert: 960 mg/m ³ , 500 ml/m ³ 2(II);DFG, Y |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------|

| | |
|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| MAK (Schweiz) | Kurzzeitwert: 1920 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ Langzeitwert: 960 mg/m ³ , 500 ml/m ³ SSc; |
|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

67-63-0 2-Propanol

| | |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| AGW (DACH) | Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2(II);DFG, Y |
|------------|-----------------------------------------------------------------------------|

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520

| | |
|---------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| MAK (Schweiz) | Kurzzeitwert: 1000 mg/m ³ , 400 ml/m ³ Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³ B SSc; |
| Bestandteile mit biologischen Grenzwerten: | |
| 67-63-0 2-Propanol | |
| BGW (DACH) | 25 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton |
| | 25 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton |
| BAT (Schweiz) | 25 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton |
| | 25 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton |

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Filter A

Nicht notwendig bei ausreichender Belüftung.

Handschutz:



Schutzhandschuhe nach DIN EN 374

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe mit CE-Kennzeichnung

Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich.

Erweichung der Hornhaut beim Tragen luftundurchlässiger Handschuhe möglich.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Handelsname: DINITROL 520

Augenschutz:

Schutzbrille nach DIN EN 166

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**Allgemeine Angaben****Aussehen:**

| | |
|-------------------------|------------------|
| Form: | Flüssigkeit |
| Farbe: | Farblos |
| Geruch: | Charakteristisch |
| Geruchsschwelle: | Nicht bestimmt. |

pH-Wert: Nicht bestimmt.

Zustandsänderung

| | |
|-------------------------------------|----------|
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | -89,5 °C |
| Siedepunkt/Siedebereich: | 78 °C |

Flammpunkt: 13 °C

Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

Zündtemperatur: 425 °C

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Explosionsgrenzen:

| | |
|----------------|------------|
| Untere: | 3,5 Vol % |
| Obere: | 15,0 Vol % |

Dampfdruck bei 20 °C: 59 hPa

| | |
|------------------------------------|-----------------------|
| Dichte bei 20 °C: | 0,8 g/cm ³ |
| Relative Dichte | Nicht bestimmt. |
| Dampfdichte | Nicht bestimmt. |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Nicht bestimmt. |

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser bei 20 °C: 1 g/l

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt.

Viskosität:

Dynamisch: Nicht bestimmt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520

| | |
|-------------------------------|----------------------------------------------------|
| Kinematisch: | Nicht bestimmt. |
| Lösemittelgehalt: | |
| Organische Lösemittel: | 96,5 % |
| Festkörpergehalt: | 0,1 % |
| 9.2 Sonstige Angaben | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

ATE (Acute Toxicity Estimates)

| | | |
|------|------|---------------------|
| Oral | LD50 | 30033 mg/kg (Ratte) |
|------|------|---------------------|

4420-74-0 3-Trimethylsilylpropan-1-thiol

| | | |
|------|------|-------------------|
| Oral | LD50 | 774 mg/kg (Ratte) |
|------|------|-------------------|

| | | |
|--------|------|--------------------|
| Dermal | LD50 | 2268 mg/kg (Ratte) |
|--------|------|--------------------|

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

4420-74-0 3-Trimethylsilylpropan-1-thiol

| | |
|-----------|--------------------------------|
| EC50/ 48h | 6,7 mg/l (Daphnien) (EG 92/69) |
| EC50/ 72h | 267 mg/l (Algen) (EG 92/69) |
| IC50/ 96h | 439 mg/l (Fisch) (EG 92/69) |
| NOEC 72h | 40 mg/l (Algen) (EG 92/69) |

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA

UN1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR

UN1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(Dampfdruck bei 50 °C höchstens 110 kPa) (ETHANOL
(ETHYLALKOHOL), ISOPROPANOL
(ISOPROPYLALKOHOL))

IMDG

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL (ETHYL
ALCOHOL), ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL))

IATA

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ETHANOL,
ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL))

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520

14.3 Transportgefahrenklassen**ADR**

Klasse 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
Gefahrzettel 3

IMDG, IATA

Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe
Label 3

14.4 Verpackungsgruppe
ADR, IMDG, IATA

II

14.5 Umweltgefahren:**Marine pollutant:** Nein**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den****Verwender** Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe**Kemler-Zahl:** 33**EMS-Nummer:** F-E,S-E
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des
MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.
Transport/weitere Angaben:**ADR**

Begrenzte Menge (LQ) 1L
Freigestellte Mengen (EQ) Code: E2
 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
 Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

Beförderungskategorie 2**Tunnelbeschränkungscode** D/E**IMDG**

Limited quantities (LQ) 1L
Excepted quantities (EQ) Code: E2
 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
 Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

UN "Model Regulation":
 UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
 (DAMPFDRUCK BEI 50 °C HÖCHSTENS 110 KPA)
 (ETHANOL (ETHYLALKOHOL), ISOPROPANOL
 (ISOPROPYLALKOHOL)), 3, II

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

MAK (German Maximum Workplace Concentration)

| | | |
|---------|---------|---|
| 64-17-5 | Ethanol | 5 |
|---------|---------|---|

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t

Nationale Vorschriften:

Technische Anleitung Luft:

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| NK | 50-100 |

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Die Zubereitung enthält keine Stoffe der SVHC (Substances of Very High Concern, <http://echa.europa.eu>)

EU-VOC: 96,51 %

EU-VOC 768,0 g/l

CH-VOC: 96,51 %

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

R11 Leichtentzündlich.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R34 Verursacht Verätzungen.

R36 Reizt die Augen.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Entwicklung

Ansprechpartner: msds@dinol.com

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß EU VO 1272/2008 u. 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 13.08.2015

überarbeitet am: 13.08.2015

Handelsname: DINITROL 520

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
SVHC: Substances of Very High Concern
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Liq. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2
Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4
Skin Corr. 1B: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1B
Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2
Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2
Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1
STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3
Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2
*** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DACH